

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155 EWG

1 Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1. Angaben zum Produkt: Grundreiniger - Rostumwandler
2. Handelsname: **DIAMANT basic**
3. Artikelnummer : 243-002
4. Hersteller/Lieferant: **Uniter Chemie GmbH Postfach 102531 44725 Bochum**
5. Auskunftgebender Bereich: Labor - Tel.: +49 (0) 2153 / 9789-15
6. Notfallrufnummer: Tel.: +49 (0) 1796918012

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

1. Chemische Charakterisierung/Beschreibung: mildsaures Reinigungskonzentrat für Natur- und Kunststeine
2. Gefährliche Inhaltsstoffe:
- | CAS-Nr. | Inhaltsstoff | Inhalt % | Kennzeichnung/EG |
|-----------|---------------|----------|------------------|
| 7664-38-2 | Phosphorsäure | < 10 | C R 34 |
| 144-62-7 | Oxalsäure | < 5 | Xn R 21/22 |

3 Mögliche Gefahren

1. Gefahrenbezeichnung: mindergiftig
2. Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Kann in erster Linie reizend auf Haut und Schleimhäute wirken. Bei verschluckten größerer Mengen Verätzungen von Mund, Speiseröhre und Magen möglich, Schmerzen hinter Brustbein und im Magenbereich. Als chronische Schäden können Osteosklerose und Zahnschäden auftreten.
3. Klassifizierungssysteme: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG- Listen, ist jedoch durch Angaben aus der Fachliteratur ergänzt.

4 Erste-Hilfemaßnahmen

1. Allgemeine Hinweise:
2. nach Einatmen: Für Ruhe, Wärme und Frischluft sorgen. Bei Atemstillstand sofort künstl. Atmung. Sofort Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.
3. nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser gründlich spülen und Arzt hinzuziehen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
4. Augen: Bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Unbedingt Vorstellung beim Arzt erforderlich.
5. nach Verschlucken: Sofort reichlich Wasser trinken und erbrechen lassen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
6. Hinweise für den Arzt:

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

1. Geeignete Löschmittel: auf Umgebung abstimmen
2. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
3. Besondere Schutzausrüstung: Atemschutz und Schutanzug verwenden

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

1. Personenbezogene Maßnahmen: Schutzkleidung, Schutzbrille, Schutzhandschuhe aus Gummi tragen. Direkten Kontakt vermeiden.
2. Umweltschutzmaßnahmen: Darf nicht in das Erdreich oder in die Kanalisation gelangen. Polizei oder Feuerwehr darauf hinweisen. Dämpfe mit Sprühwasser niederschlagen
3. Verfahren zur Reinigung und Aufnahme: Ausgelaufene Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur oder Universalbinder) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen. Kontaminiertes Löschwasser sammeln und ebenfalls entsorgen. Mit Kalk neutralisieren.
4. Zusätzliche Hinweise: entfällt

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:
1. Hinweise zum sicheren Umgang: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen hygienischen Regeln sind zu beachten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Direkten Kontakt vermeiden und Dämpfe nicht einatmen.
2. Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:
Lagerung:
1. Anforderung an Lagerräume und Behälter: Der Boden muß flüssigkeitsdicht sein. Lagermengen beachten. Dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort im Originalgebinde lagern.
2. Zusammenlagerungshinweise: entfällt
3. Weitere Angaben zu den Lagerungsbedingungen: Lagermengen beachten
4. Lagerklasse: entfällt

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS- Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Einheit
144-62-7	Oxalsäure	MAK	1,0 mg/m ³

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht mit Wasser waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atemschutz:
Handschutz: Schutzhandschuhe tragen
Augenschutz: dichtschießende Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
Körperschutz: Vorbeugender Hautschutz ist erforderlich, ggf. undurchlässige Schutzkleidung. Verunreinigte, durchtränkte Kleidung sofort wechseln.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig	Farbe: farblos	Geruch:	schwach
PH-Wert: bei 20°C	10 g/l	Siedepunkt/Siedebereich:	nicht bestimmt
Dichte: bei 20°C	1,11 - 1,13 g/cm ³	Flammpunkt:	>120 °C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	-50 °C	Zündtemperatur:	n. a.
Explosionsgefahr: nicht unterstellt	Explosionsgrenzen: untere: n. u.	obere: n. u.	Vol %
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit:	mit Wasser, in jedem Verhältnis mischbar		
Viskosität (dynamisch):			

10 Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen:****Gefährliche Reaktionen:**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:**11 Angaben zur Toxikologie****Akute Toxizität:**

Quantitative toxikologische Daten sind nicht bekannt..

Zusätzliche

Vorsicht! Produkt kann ätzend auf Schleimhäute und Atmungsorgane wirken. Nach Verschlucken größerer Mengen Verätzungen von Mund,

toxikologische Hinweise:

Speiseröhre und Magen möglich, Schmerzen hinter Brustbein und im Magenbereich. Als chronische Schäden können Osteosklerose und Zahnschäden auftreten.

12 Angaben zur Ökologie**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):** biologische Abbaubarkeit: DIN 38412, Teil 25 / OECD 301 D Abbaurate ca. 78 %**Ökotoxische Wirkung:**

schwach wassergefährdend

Allgemeine Hinweise:

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Trinkwassergefährdend nur bei Eindringen sehr großer Mengen in den Untergrund.

13 Hinweise zur Entsorgung**Produkt : Empfehlung:**

Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennung in einer Sonderabfallverbrennungsanlage. Kleinere Mengen können in einer Hausmüllverbrennungsanlage beseitigt werden. Die örtlichen behördlichen Vorschriften sind zu beachten.

Abfallschlüsselnummer:

Abfallschlüsselnummern gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind herkunftsbefugten definiert. Das dieses Produkt in mehreren Bereichen Anwendung findet, kann vom Hersteller keine Abfallschlüsselnummer vorgegeben werden. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit Ihrem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln. (Produkt 060199)

Entsorgungshinweise:

Chemisch/physikalische, biologische Behandlungsanlage. Neutralisation und Entgiftung mit calciumhaltigen Chemikalien (Kalkmilch).

Verpackung : Empfehlung:

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei). Spülflüssigkeit (Leitungswasser) kann zur Verdünnung des Konzentrates verwendet werden. Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.

14 Transportvorschriften Landtransport: ADRKlasse: Verpackungsgruppe: Beförderungskat: UN-Nummer: Gefahrezettel: **Technische Bezeichnung:****15 Vorschriften****Kennzeichnung nach EG Richtlinien:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach Richtlinien der Kommission (88/379/EWG)

Nationale Vorschriften:

GefStoffV (Oktober 1993)

Gefahrsymbol:

Xn Mindergiftig

EG-Nr.:

205-634-3

Gefahrenhinweise:

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Sicherheitsratschläge:S 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren
S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.**Klassifizierung nach VbF:**

n.u.

Hinweise zur

Beschäftigungsbeschränkung für Jugendliche beachten

Beschäftigungsbeschränkung:**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung) schwach wassergefährdend.

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften:

UVV VBG 100, ZH 1/81 Nr.24, ZH 1/161 Nr.229, ZH 1/175 Nr 14

16 Sonstige Angaben

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Richtlinie der Kommission (93/112/EG).

Obige Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben. Sie stellen jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten. Für Druck oder Schreibfehler und Fehler durch Vervielfältigung, selbst wenn diese sinnteststellend sind, wird keine Gewährleistung übernommen.